

banam

banam's Mädchen setzen sich mit Akzeptanz auseinander. Seit 2013 zeichnet er sie aufwendig und filigran, mit schwarzem Fineliner auf DIN A4 Format mit ihren unverkennbaren „Kreuzchen-Augen“. Sie wirken melancholisch und emotional. Als Paste Ups (ausgeschnittene Drucke) haben sie auf bunten Graffiti-Wänden eine sehr starke Wirkung. Aber auch an heruntergekommenen und verlassenem Orten fallen sie auf, wirken stark, und berühren.

Jede seiner Streetart-Touren ist ein kleines, unvorhersehbares Abenteuer, voller Begegnungen und Geschichten. Inzwischen war er Teil diverser Streetart-Festivals und zuletzt auf Europas größtem Urban Art Festival, der IBUG Art 2025 in Chemnitz, vertreten. Seit 2016 lebt

er mit seiner
Familie in
Nehren.

**EINTRITT
FREI!**



Vernissage am Freitag 20.03.2026 um 17 Uhr

Die Ausstellung wird eingesprochen von Barbara Nacken. Die musikalische Umrahmung gestaltet der Künstler selbst.

Schwanenabend ab 18 Uhr mit kleiner Karte und Bewirtung im Ehrenamt.

FREITAG 20. MÄRZ

verein@schwanen-nehren.de · Hauptstraße 28, 72147 Nehren · www.schwanen-nehren.de